

Liebe Leserinnen und Leser,



für 2016 steht eine neue Version von SharePoint an, die auch diese Jahreszahl im Namen tragen wird und gerade im Cloud-Bereich wieder viele Neuerungen bringen wird. Mit jeder neuen SharePoint-Version ist aber auch das Thema „Migration“ wieder aktuell. Diese Ausgabe des SharePoint Kompendiums stellt für diesen Fall einige Informationen zur neuen Version aus Sicht der Endanwender vor und zeigt praktische

Migrations- und Organisationsstrategien. Dabei geht es auch um Lösungen von Wettbewerbern, die auf SharePoint migriert oder mit SharePoint integriert werden sollen. Denn gerade die Möglichkeiten von Office 365 und SharePoint laden zu ein, z. B. Salesforce und SharePoint einander näherzubringen. Aber die Ablösung von Businessanwendungen wie Lotus Notes ist mit SharePoint möglich. Wie immer sind dabei zum einen technische Hürden zu betrachten, aber vor allem und zunehmend mehr sind im Interesse einer möglichst produktiven Arbeitsgestaltung auch strukturelle Entscheidungen zu beachten. Diese betreffen in der Regel Fragen nach der Unternehmensstruktur, der Organisation von Abläufen und dem strategischen Einsatz der Technologie im Sinne einer effizienten Informationsarchitektur, die im Rahmen eines Migrationsprojekts an erster Stelle stehen sollte.

Denn neue technische Möglichkeiten schaffen nicht von sich aus Effizienzsteigerungen, sondern nur dann, wenn ihre Möglichkeiten durch bessere Strukturen, direktere Kommunikation und optimierte Arbeitsabläufe auch genutzt werden – und dabei kommt es auf die Planung an, nicht auf das Werkzeug. Dazu geben die Artikel dieser Ausgabe Denkanstöße.

Mirko Schrempp, Redakteur SharePoint Kompendium

Kommentare und Anregungen zu den Themen des Kompendiums sind uns immer willkommen unter: redaktion@windowsdeveloper.de